



Informationen für die Öffentlichkeit

Tanklager Regensburg

VARO Energy Tankstorage GmbH
Tanklager Regensburg

Wiener Str. 19a
93055 Regensburg
T +49 941 79 85 310
F +49 941 79 85 333
E tl-regensburg@varoenergy.com

Notfall Hotline
T +49 800 827 67 67

Stand: 03/2024

Hintergrund dieser Sicherheitsinformationen

Sehr geehrte Nachbarn des Tanklagers der VARO Energy Tankstorage GmbH.

Wir sind Betreiber eines Betriebsbereiches, in dem Stoffe gehandhabt werden, die der Störfall-Verordnung unterliegen. Daher möchten wir Sie, die Nachbarn unseres Tanklagers, über die Art möglicher Gefahren, über Sicherheitsmaßnahmen und über das richtige Verhalten im Falle eines Störfalls (z. B. ein größerer Produktaustritt) informieren.

Über die Produkte, die in unserem Betriebsbereich in den Anwendungsbereich der Störfall-Verordnung fallen, sind die zuständigen Behörden informiert, für den Betrieb der Anlagen liegen die erforderlichen Genehmigungen vor.

Vermeidung von Gesundheitsgefährdungen, Anlagensicherheit und Umweltschutz haben innerhalb der VARO Energy Tankstorage GmbH einen hohen Stellenwert. Sollte trotz aller Vorkehrungen ein Störfall eintreten, können Sie in dieser Information nachlesen, wie Sie sich verhalten sollten.

Dieses Informationsblatt sollten Sie als Bestandteil unserer Sicherheitsvorsorge betrachten. Wir unterrichten Sie nicht nur über die gesetzlich konkret vorgeschriebenen Inhalte, sondern geben Ihnen auch allgemeine Informationen und für Sie wichtige Telefonnummern. Sie sollten dieses Informations-Blatt daher an einer jederzeit erreichbaren Stelle aufbewahren.

Dieses Falblatt halten wir aktuell. Es ist auch auf unserer Webseite verfügbar. Ändern sich die Gefahren, die von unserer Anlage ausgehen, erheblich, erhalten Sie das Falblatt erneut. Andere Änderungen werden wir auf unserer Webseite veröffentlichen.

VARO Energy Tankstorage GmbH

Tanklager Regensburg

Danny Haushalter
Leiter des Tanklagers

Unser Tanklager in Regensburg

Unser Tanklager dient der Lagerung und dem Umschlag von leichtem Heizöl, Dieseldieselkraftstoff, Ottokraftstoffen sowie von Additiven, die den Kraftstoffen zur Qualitätsverbesserung zugesetzt werden.

Das Tanklager wird per Tankschiff und mit Eisenbahnkesselwagen mit Produkten versorgt. Die Produkte werden in oberirdischen Tanks gelagert und an mehrspurigen Füllbühnen in Straßentankfahrzeuge abgefüllt, die Tankstellen, Haushalte und Gewerbebetriebe beliefern.

Flüssigkeitsdichte Auffangräume und befestigte Flächen, die an Abscheideranlagen angeschlossen sind, verhindern eine Verunreinigung des Wassers und des Bodens.

Die Anlagen des Tanklagers werden ständig durch unser eigenes geschultes Personal kontrolliert und gewartet sowie durch unabhängige Sachverständige (TÜO) überprüft. Der Betriebsbereich entspricht den Vorschriften der 12. BImSchV (Störfall-Verordnung). Die Anzeige des Betriebsbereichs nach § 7 und der Sicherheitsbericht nach § 9 der Störfall-Verordnung liegen der zuständigen Genehmigungs- und Überwachungsbehörden vor.

Welche Maßnahmen haben wir getroffen?

Als Betreiber eines Betriebsbereiches nach der Störfall-Verordnung sind wir verpflichtet, auch in Zusammenarbeit mit Notfall- und Rettungsdiensten, geeignete Maßnahmen zur Bekämpfung von Störfällen und zur größtmöglichen Begrenzung der Auswirkungen von Störfällen zu treffen.

Wir haben u. a. folgende anlagenseitige Vorkehrungen getroffen:

- Überfüllsicherungen
- Feuerlöscheinrichtungen
- Flüssigkeitsdichte Fahrbahnen
- Auffangeinrichtungen
- Auffangräume für die Lagertanks

Für den Havariefall/Störfall sind die Hinweise zur Alarmierung und zum Verhalten bei Gefahren zu beachten, die aus den mit den zuständigen Behörden abgestimmte internen und externen Alarm- und Gefahrenabwehrpläne entnommen wurden.

Der örtlich zuständigen Behörde für Katastrophenschutz liegen die notwendigen Informationen vor. In regelmäßigen Abständen werden Notfall- und Alarmübungen sowie Funktionsproben der Schutzeinrichtungen durchgeführt.

Eigenschaften der gelagerten Stoffe

Die innerhalb unseres Tanklagers gehandhabten Stoffe haben folgende Eigenschaften:

Stoff	Gefahrenmerkmal	Gefahrensymbol		
Heizöl EL / Dieselkraftstoff	Entzündbar Gesundheitsschädlich Umweltgefährdend			
Ottokraftstoffe	Entzündbar Gesundheitsschädlich Umweltgefährdend			
Biokraftstoffe	-			
Additive	Entzündbar Gesundheitsschädlich Umweltgefährdend			

Mögliche Störungen mit Außenwirkung

Durch nicht vorhersehbare Ereignisse (nicht bestimmungsgemäßer Betrieb) kann es bei den Lagerbehältern, der Kesselwagenverladung, der Schiffsverladung oder der TKW-Verladung zu Produktaustritt, Brand oder Explosion kommen. Damit einher geht eine Gefährdung der Anwohner, der Gewässer und eine Kontamination des Bodens. Bei der Freisetzung größerer Mengen Rauch und sonstigen Brandgasen, evtl. Druckwirkung und Trümmerflug besteht Gefahr für die Gesundheit von Personen.

Welche Gefahren weisen auf einen Störfall hin?

- Austritt von brennbaren und wassergefährdenden Flüssigkeiten
- Geruchsbelästigung durch Diesel/ Heizöl EL
- Feuer und/oder Rauch aus dem Tanklager

Die Ermittlung möglicher Gefahrstoffe in der Umgebung übernimmt die zuständige Feuerwehr.

Verhalten bei einem Störfall im Tanklager

In der Regel beschränkt sich der Gefahrenbereich auf das Betriebsgelände und die angrenzende Umgebung in einem Radius von 150 m. Entfernen Sie sich daher umgehend aus dem Bereich um das Tanklager.

Wie erfolgt die Alarmierung im Störfall?

- Durch Lautsprecherdurchsagen von Polizei und Feuerwehr.
- die Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes, kurz NINA; QR-Code:
- Durch Rundfunk und ggf. Fernsehdurchsagen.



Sender	Empfangsfrequenz (Rundfunk) (ggf. andere Frequenzen bei Empfang über Kabel)
Bayern 1	95,0 MHz (UKW)
Bayern 3	99,6 MHz (UKW)
Antenne Bayern	103,0 MHz (UKW)

Was soll ich tun, wenn doch etwas passiert?

- Bleiben Sie vom Unfallort fern und halten Sie Straßen und Wege für die Einsatzkräfte frei.
- Bleiben Sie im Haus, rufen Sie Kinder ins Haus, halten Sie sich nicht im Freien auf.
- Schließen Sie Türen und Fenster möglichst dicht.
- Schalten Sie alle Lüftungs- und Klimaanlage aus.
- Leisten Sie den Anweisungen der Einsatzkräfte von Polizei und Feuerwehr unbedingt Folge.
- Helfen Sie Kindern, älteren oder behinderten Personen.
- Verständigen Sie Ihre unmittelbaren Nachbarn.
- Blockieren Sie nicht durch Rückfragen die Notrufverbindungen zu Polizei, Feuerwehr und Rettungsdiensten, außer Sie

selbst sind unmittelbar durch besondere Situationen wie Feuer oder Unfall gefährdet.

Wie erfolgt die Entwarnung?

Wenn die Gefahr vorüber ist, werden Sie über die gleichen Kanäle informiert, über welche die Alarmierung stattfindet.

Die letzte Vor-Ort-Inspektion des Betriebsbereichs: 02.11.2023

Nähere Informationen zur letzten Überwachung und weitere Umweltinformationen können bei der Stadt Regensburg, Umweltamt Bruderwöhrdstraße 15 b, 93055 Regensburg, Tel. 0941/507-0, Email: umweltamt@regensburg.de, erfragt werden.

Wichtige allgemeine Telefonnummern

Polizei (Notruf): T 110

Feuerwehr (Notruf): T 112

Rettungsdienst: T 112

Wasserschutzpolizei T +49 941 50 62 472

Hausarzt: T +49

Sonstige: T +49

Haben Sie noch weitere Fragen?

Möchten Sie weitere Informationen?

Dann rufen Sie uns doch an oder schreiben uns, wir beantworten Ihre Fragen gern:

VARO Energy	T	+49 40 369 05 37 0
Tankstorage GmbH	F	+49 40 369 05 37 90
Rheindeichstraße 131	E	tankstorage-de@varoenergy.com
47199 Duisburg	W	www.varoenergy.com